



HESSISCHER LANDTAG

14. 07. 2026

Kleine Anfrage

Maximilian Müger (fraktionslos) vom 05.06.2026**Standortkonzept „Zukunftsfähige Berufsschule“: Umsetzung zum Schuljahr 2026/2027 und****Auswirkungen auf Auszubildende und Ausbildungsbetriebe****und**

Antwort

Minister für Kultus, Bildung und Chancen

Vorbemerkung Fragesteller:

Mit dem Standortkonzept „Die zukunftsfähige Berufsschule“ reagiert das Hessische Kultusministerium auf rückläufige Ausbildungszahlen, indem Fachklassen mit geringer Schülerzahl an ausgewählten Standorten gebündelt werden. Am 8. April 2026 wurde die Verordnung über die Organisation und den Unterricht in den Fachklassen der Berufsschule (FachklV) im Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht; zum Schuljahr 2026/2027 (1. August 2026) wird das Konzept umgesetzt, einschließlich eines Aufnahmestopps bei zweimaliger Unterschreitung der Mindestklassengröße. Nach Kenntnis des Fragestellers sind hiervon auch Auszubildende im Bäckerei- und Konditoreihandwerk betroffen: Für die Region Hanau ist die Verlagerung des Fachverkaufs-Unterrichts an die Eduard-Stieler-Schule in Fulda vorgesehen, was für teils minderjährige Auszubildende längere Anfahrten oder Übernachtungen bedeutet (Frankfurter Rundschau vom 30. Mai 2026). Die GEW Hessen warnt vor steigenden Fahrt- und Zeitkosten und einer sinkenden Attraktivität betroffener Ausbildungsberufe. Angesichts der landesweiten Umsetzung und der Folgen für Auszubildende und Ausbildungsbetriebe ergeben sich einige Fragen.

Vorbemerkung Minister für Kultus, Bildung und Chancen:

Mit dem Standortkonzept „Zukunftsfähige Berufsschule“ verfolgt die Landesregierung das Ziel, die duale Ausbildung in Hessen langfristig zu sichern und auch unter veränderten Rahmenbedingungen ein qualitativ hochwertiges berufliches Schulangebot in allen Regionen des Landes aufrechtzuerhalten.

Ausgangspunkt des Projekts sind die seit Jahren rückläufigen Auszubildendenzahlen in zahlreichen Ausbildungsberufen. Diese Entwicklung führt zunehmend dazu, dass an einzelnen Standorten die Bildung tragfähiger Fachklassen erschwert wird. Um auch künftig eine fachlich hochwertige Beschulung, den Einsatz qualifizierter Lehrkräfte sowie ein möglichst breites Ausbildungsangebot in Hessen sicherzustellen, wurden gemeinsam mit Schulträgern, Kammern, Verbänden, Schulen und den Staatlichen Schulämtern tragfähige Strukturentscheidungen getroffen.

Mit dem Standortkonzept „Zukunftsfähige Berufsschule“ setzt Hessen bewusst auf den Erhalt kleiner Fachklassenstandorte. Im bundesweiten Vergleich verfügt Hessen über die geringsten Mindestklassengrößen in der Berufsschule. Bereits zum Schuljahr 2021/2022 erfolgte die Absenkung der Mindestklassengröße von bisher 15 Auszubildenden pro Klasse und Jahrgangsstufe auf zwölf Auszubildende pro Klasse in der Grundstufe sowie neun, acht beziehungsweise fünf Auszubildende pro Klasse in den einzelnen Fachstufen. Eine Bündelung von Bildungsgängen an regionalen oder landesweiten Berufsschulzentren erfolgt ausschließlich dann, wenn die festgelegte Mindestklassengröße eines Ausbildungsberufs in zwei aufeinanderfolgenden Ausbildungsjahrgängen unterschritten wird und damit eine dauerhaft tragfähige Beschulung am bisherigen Standort nicht mehr gewährleistet werden kann.

Zum 1. April 2026 ist die Verordnung über die Organisation und den Unterricht in den Fachklassen der Berufsschule (Fachklassenverordnung – FachklV) in Kraft getreten, welche die Umsetzung des Standortkonzepts „Zukunftsfähige Berufsschule“ vorbereitet.

Der Landesregierung ist bewusst, dass die Bündelung einzelner Fachklassen in bestimmten Ausbildungsberufen mit längeren Schulwegen oder – insbesondere bei Blockbeschulung – mit einem

erhöhten Bedarf an auswärtiger Unterbringung verbunden sein kann. Gleichwohl dient das Konzept gerade dem Ziel, Ausbildungsangebote in Berufen mit geringen Auszubildendenzahlen auch künftig in Hessen zu erhalten.

Diese Vorbemerkung vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1 Welche Ausbildungsberufe sind nach gegenwärtigem Stand von einer Bündelung, Verlagerung oder einem Aufnahmestopp zum Schuljahr 2026/2027 betroffen? Bitte nach Beruf und betroffenem Berufsschulstandort aufschlüsseln.

Der Anlage 1 kann entnommen werden, in welchen Ausbildungsberufen und Ausbildungsjahren es zum Schuljahr 2026/2027 zu Veränderungen an den einzelnen Berufsschulstandorten kommt.

Frage 2 An welchen Berufsschulstandorten wird der Unterricht für die Ausbildungsberufe im Bäckerei- und Konditoreihandwerk ab dem Schuljahr 2026/2027 angeboten?

Der Anlage 2 können die Berufsschulen entnommen werden, an denen im Schuljahr 2026/2027 Auszubildende in den Berufen „Fachverkäuferin oder Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk – Schwerpunkt: Bäckerei“, „Fachverkäuferin oder Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk – Schwerpunkt: Konditorei“, „Bäckerin oder Bäcker“ sowie „Konditorin oder Konditor“ aufgenommen werden können.

Frage 3 Wie viele Auszubildende sind nach Kenntnis der Landesregierung ab dem Schuljahr 2026/2027 auf eine auswärtige Unterbringung während des Blockunterrichts angewiesen? Bitte nach Regierungsbezirk aufschlüsseln.

Die Berufsschulen entscheiden unter Berücksichtigung der Fahrzeiten und in Abstimmung mit allen Beteiligten über die Einführung von Blockunterricht. Gemäß der Fachklassenverordnung ist eine Umstellung auf Blockunterricht insbesondere dann vorzusehen, wenn die regelmäßige Fahrtzeit der Auszubildenden zum (neuen) Schulstandort mehr als 90 Minuten beträgt.

Im Zuge der Umsetzung der neuen Fachklassenverordnung wurden die zuständigen schulträgerübergreifenden regionalen beziehungsweise landesweiten Berufsschulzentren über die jeweiligen Ausbildungsstandorte der Schülerinnen und Schüler informiert. Dadurch sollen die kontinuierliche Fortführung der Beschulung sowie eine frühzeitige und koordinierte Planung der zukünftigen Fachklassenstandorte gewährleistet werden. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind die Auswirkungen auf die Anzahl der Klassen im Blockunterricht jedoch noch nicht absehbar. Dem Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen sind die Wohnorte der künftigen Auszubildenden zum Ausbildungsjahr 2026/2027 nicht bekannt.

Frage 4 In welcher Weise werden, die durch längere Schulwege oder auswärtige Unterbringung entstehenden Fahrt- und Übernachtungskosten der Auszubildenden erstattet?

Frage 5 In welchem Umfang werden diese Kosten erstattet, sofern eine Erstattung vorgesehen ist?

Die Fragen 4 und 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Auszubildende, deren Beschäftigungsort in Hessen liegt und die ihre Berufsschulpflicht durch den Besuch einer zuständigen öffentlichen Berufsschule in einer überörtlichen Fachklasse mit Blockbeschulung erfüllen, können Zuschüsse zu den Kosten der auswärtigen Unterbringung und Verpflegung erhalten. Die Förderung wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel gewährt. Bei einer notwendigen auswärtigen Unterbringung im Rahmen der Blockbeschulung gewährt das Land Hessen auf Antrag ab dem ersten Ausbildungsjahr einen Zuschuss zu den Unterkunfts- und Verpflegungskosten in Höhe von derzeit pauschal 20,00 Euro pro Tag des auswärtigen Aufenthalts.

Darüber hinaus können Zuschüsse zu den Fahrtkosten derzeit ab dem zweiten Ausbildungsjahr beim Land Hessen beantragt werden. Ob auch im ersten Ausbildungsjahr Fahrtkostenzuschüsse gewährt werden können, ist mit dem für den Wohnort zuständigen Schulträger nach § 161 Hessisches Schulgesetz zu klären. Für die einfache und kürzeste Fahrstrecke vom Wohnort zur Berufsschule gelten dabei folgende Höchstbeträge pro Schuljahr:

- bis 200 km: 600,00 Euro,
- bis 400 km: 1.200,00 Euro,
- über 400 km: 1.800,00 Euro.

Bei der Nutzung eines privaten Pkw werden derzeit 0,21 Euro je Kilometer für die Hin- und Rückfahrt zwischen Wohnung und Berufsschule berücksichtigt.

Frage 6 Welche Voraussetzungen müssen Auszubildende erfüllen, um über einen Gestattungsantrag eine wohnortnähere Berufsschule, etwa in einem anderen Cluster, besuchen zu können?

Nach § 63 des Hessischen Schulgesetzes ist die Berufsschulpflicht prinzipiell durch den Besuch der Berufsschule zu erfüllen, in deren Schulbezirk der Beschäftigungsort liegt. Wenn ein Ausbildungsberuf im Schulbezirk des Beschäftigungsorts nicht angeboten wird, erfolgt die Beschulung in einem schulträgerübergreifenden regionalen Berufsschulzentrum oder bei entsprechend niedrigen Ausbildungszahlen in einem landesweiten Berufsschulzentrum. Wird ein Ausbildungsberuf an keiner Berufsschule in Hessen angeboten, erfolgt die Beschulung in einer Bundesfachklasse.

Sofern die Berufsschulpflicht durch eine andere als die zuständige Berufsschule erfüllt werden soll, ist gemäß § 4 der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses ein Antrag auf Gestattung über die örtlich zuständige Berufsschule an die jeweilige Schulaufsichtsbehörde zu richten. Die zuständige Schulaufsichtsbehörde klärt die Aufnahmekapazitäten der anderen Schule, prüft das Vorliegen eines wichtigen Grundes und stellt das Benehmen mit dem Schulträger her. Ein wichtiger Grund liegt vor, wenn

- die zuständige Schule aufgrund der Verkehrsverhältnisse nur unter besonderen Schwierigkeiten zu erreichen ist,
- der Besuch einer anderen Schule der oder dem Schulpflichtigen die Wahrnehmung des Berufsausbildungs- oder Arbeitsverhältnisses erheblich erleichtern würde,
- gewichtige pädagogische Gründe hierfür sprechen oder
- besondere soziale Umstände vorliegen.

Frage 7 Wie viele Gestattungsanträge zum Besuch einer wohnortnäheren Berufsschule liegen den hessischen Staatlichen Schulämtern für das Schuljahr 2026/2027 bereits vor?

Eine zentrale statistische Erfassung der Gestattungsanträge zum Besuch einer wohnortnäheren Berufsschule findet nicht statt.

Exemplarisch für das Staatliche Schulamt Fulda ergeben sich mit Stand 8. Juni 2026 folgende Anzahlen der Gestattungsanträge im Berufsschulbereich:

- Für das Schuljahr 2025/2026: 127 Anträge
- Für das Schuljahr 2026/2027: 48 Anträge

Es wird darauf hingewiesen, dass noch weitere Gestattungsanträge gestellt werden können. Des Weiteren ist zu berücksichtigen, dass unter den Anträgen für das kommende Schuljahr auch solche Anträge enthalten sind, die auch im aktuellen Schuljahr gestattet worden wären und die nicht im Zusammenhang mit dem Projekt „Zukunftsfähige Berufsschule“ stehen.

Eine zentrale Erfassung, wie viele Anträge tatsächlich gestattet wurden, findet nicht statt.

Frage 8 Wie bewertet die Landesregierung die Kritik der GEW Hessen, wonach längere Schulwege die Attraktivität betroffener Ausbildungsberufe mindern könnten?

Das Standortkonzept „Zukunftsfähige Berufsschule“ dient gerade dem Ziel, Ausbildungsangebote in Berufen mit geringen Auszubildendenzahlen auch künftig in Hessen zu erhalten und hierfür auch bei rückläufigen Ausbildungszahlen eine qualitativ hochwertige und tragfähige Beschulung in Hessen sicherzustellen. Durch zukünftige Fachklassen oberhalb der Mindestklassengröße werden die Schulstandorte gesichert. Ebenfalls wird durch die Festlegung von regionalen und landesweiten Berufsschulzentren eine bessere Planbarkeit für die Berufsschulen und die Schulträger erreicht.

Der zum Teil entstehende Mehraufwand durch erhöhte Fahrtzeiten, wird durch Zuschüsse zu Unterbringungs-, Verpflegungs- und Fahrtkosten sowie durch Blockunterricht abgedeckt.

Frage 9 Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung darüber vor, ob die Bündelung von Fachklassen tatsächlich zu größeren Lerngruppen führt?

Aufgrund der zum 1. April 2026 in Kraft getretenen Fachklassenverordnung und der damit verbundenen Konsolidierungsphase sind die Auswirkungen auf die Größe der Lerngruppen derzeit noch nicht absehbar. Würde man die Schülerzahlen aus dem Schuljahr 2025/2026 zugrunde legen, wären bei dem kommenden Neuaufnahmestopp landesweit 915 Berufsschülerinnen und Berufsschülern betroffen, dies entspricht etwa 1,0 Prozent der Auszubildenden aller Ausbildungsberufe in Hessen.

Frage 10 Welche Maßnahmen plant die Landesregierung, um eine wohnortnahe Beschulung im Lebensmittelhandwerk und in vergleichbar betroffenen Berufen dauerhaft sicherzustellen?

Zunächst wird auf die Vorbemerkung und auf die Antwort zu Frage 8 verwiesen.

Bei einer nachhaltig positiven Entwicklung der Auszubildendenzahlen kann der zuständige Schulträger nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen die Einrichtung eines neuen Fachklassenstandorts beantragen. Die Entscheidung erfolgt unter Berücksichtigung der schulfachlichen Stellungnahme des zuständigen Staatlichen Schulamts sowie der personellen, räumlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen.

Wiesbaden, 6. Juli 2026

Armin Schwarz

Anlagen

Veränderungen an einzelnen Berufsschulstandorten infolge des Standortkonzepts "Zukunftsfähige Berufsschule" zum Schuljahr 2026/2027 nach Ausbildungsberuf und Ausbildungsjahr

Ausbildungsberuf (anerkannt nach)	betroffener Berufsschulstandort	Betroffene(s) Ausbildungsjahr(e)
Bäcker/ Bäckerin (Hw)	Käthe-Kollwitz-Schule, Marburg	2 bis 3
	Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar	2 bis 3
	Johann-Philipp-Reis-Schule, Friedberg (Hessen)	2 bis 3
	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 3
	Käthe-Kollwitz-Schule, Offenbach am Main	2 bis 3
	Konrad-Adenauer-Schule, Krieffel	2 bis 3
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	1 bis 3
Beton- und Stahlbetonbauer/ Beton- und Stahlbetonbauerin (Hw, IH)	Arnold-Bode-Schule, Kassel	2 bis 3
	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 3
	Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar	2 bis 3
	Philipp-Holzmann-Schule, Frankfurt am Main	2 bis 3
	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	2 bis 3
	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	1 bis 4
Elektroanlagenmonteur/ Elektroanlagenmonteurin (IH)	Theodor-Litt-Schule, Gießen	1 bis 3
	Johann-Philipp-Reis-Schule, Friedberg (Hessen)	1 bis 3
	Heinrich-Emanuel-Merck-Schule, Darmstadt	1 bis 3
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	1 bis 3
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
Elektroniker/ Elektronikerin für Geräte und Systeme (IH)	Johann-Philipp-Reis-Schule, Friedberg (Hessen)	2 bis 4
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2
Fachkraft für Metalltechnik (IH) FR Konstruktionstechnik	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2
	Ludwig-Geißler-Schule, Hanau	2
	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2
	Werner-Heisenberg-Schule, Rüsselsheim am Main	2
Fachkraft für Metalltechnik		

(IH)	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2
FR Zerspanungstechnik		
Fachkraft Küche	Berufliche Schulen des Werra-Meißner-Kreises in Witzenhausen, Witzenhausen	1 bis 2
Fachmann/ Fachfrau für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie	Vogelsbergschule Lauterbach, Lauterbach (Hessen)	2 bis 3
(IH)		
Fachverkäufer/ Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 3
(IH, Hw)		
SP Bäckerei	Konrad-Adenauer-Schule, Krißfel	2 bis 3
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	1 bis 3
Fachverkäufer/ Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk		
(IH, Hw)	Köthe-Kollwitz-Schule, Marburg	1 bis 3
SP Fleischerei	Adolf-Reichwein-Schule, Limburg a. d. Lahn	1 bis 3
Fachverkäufer/ Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 3
(IH, Hw)		
SP Konditorei		
Feinwerkmechaniker/ Feinwerkmechanikerin		
(Hw)	Herwig-Blankertz-Schule, Hofgeismar und Wolfhagen	2 bis 4
SP Feinmechanik	Max-Eyth-Schule, Kassel	2 bis 4
	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 4
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
	Adolf-Reichwein-Schule, Marburg	2 bis 4
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2 bis 4
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2 bis 4
	Berufliche Schule Oberhessen, Nidda	2 bis 4
	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 4
	Gewerblich-technische Schulen der Stadt Offenbach, Offenbach am Main	2 bis 4
	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4
Feinwerkmechaniker/ Feinwerkmechanikerin		
(Hw)	Herwig-Blankertz-Schule, Hofgeismar und Wolfhagen	2 bis 4
SP Maschinenbau	Max-Eyth-Schule, Kassel	2 bis 4

Feinwerkmechaniker/ (Hw) SP Werkzeugbau	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 4
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
	Adolf-Reichwein-Schule, Marburg	2 bis 4
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2 bis 4
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2 bis 4
	Berufliche Schule Oberhessen, Nidda	2 bis 4
	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 4
	Gewerblich-technische Schulen der Stadt Offenbach, Offenbach am Main	2 bis 4
	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4
Feinwerkmechaniker/ (Hw) SP Zerspanungstechnik	Herwig-Blankertz-Schule, Hofgeismar und Wolfhagen	2 bis 4
	Max-Eyth-Schule, Kassel	2 bis 4
	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 4
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
	Adolf-Reichwein-Schule, Marburg	2 bis 4
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2 bis 4
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2 bis 4
	Berufliche Schule Oberhessen, Nidda	2 bis 4
	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 4
	Gewerblich-technische Schulen der Stadt Offenbach, Offenbach am Main	2 bis 4
Feinwerkmechaniker/ (Hw) SP Zerspanungstechnik	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4
	Herwig-Blankertz-Schule, Hofgeismar und Wolfhagen	2 bis 4
	Max-Eyth-Schule, Kassel	2 bis 4
	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 4
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
	Adolf-Reichwein-Schule, Marburg	2 bis 4
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2 bis 4
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2 bis 4
	Berufliche Schule Oberhessen, Nidda	2 bis 4
Feinwerkmechaniker/ (Hw) SP Zerspanungstechnik	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4
	Herwig-Blankertz-Schule, Hofgeismar und Wolfhagen	2 bis 4
	Max-Eyth-Schule, Kassel	2 bis 4
	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 4
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
	Adolf-Reichwein-Schule, Marburg	2 bis 4
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2 bis 4
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2 bis 4
	Berufliche Schule Oberhessen, Nidda	2 bis 4
Feinwerkmechaniker/ (Hw) SP Zerspanungstechnik	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4
	Herwig-Blankertz-Schule, Hofgeismar und Wolfhagen	2 bis 4
	Max-Eyth-Schule, Kassel	2 bis 4
	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 4
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
	Adolf-Reichwein-Schule, Marburg	2 bis 4
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2 bis 4
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2 bis 4
	Berufliche Schule Oberhessen, Nidda	2 bis 4

	Gewerblich-technische Schulen der Stadt Offenbach, Offenbach am Main	2 bis 4
	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4
Fertigungsmechanikerin/ Fertigungsmechaniker (IH)	Brühlwiesenschule, Hofheim am Taunus	2 bis 4
	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2 bis 4
Fleischer/ Fleischerin (Hw)	Käthe-Kollwitz-Schule, Marburg	1 bis 3
	Adolf-Reichwein-Schule, Limburg a. d. Lahn	1 bis 3
Florist/ Floristin (IH)	Willy-Brandt-Schule Gießen, Gießen	1 bis 3
	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg	1 bis 3
Gestalter/ Gestalterin für visuelles Marketing (IH)	Arnold-Bode-Schule, Kassel	1 bis 3
Hauswirtschaftler/ Hauswirtschaftlerin (Hausw, Lw)	Elisabeth-Knipping-Schule, Kassel	1 bis 3
SP ländlich-agrarische Dienstleistungen	Berufliche Schulen Berta Jourdan, Frankfurt am Main	1 bis 3
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	1 bis 3
Hauswirtschaftler/ Hauswirtschaftlerin (Hausw, Lw)	Elisabeth-Knipping-Schule, Kassel	1 bis 3
SP personenbetreuende Dienstleistungen	Berufliche Schulen Berta Jourdan, Frankfurt am Main	1 bis 3
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	1 bis 3
Hauswirtschaftler/ Hauswirtschaftlerin (Haus, Lw)	Elisabeth-Knipping-Schule, Kassel	1 bis 3
SP serviceorientierte Dienstleistungen	Berufliche Schulen Berta Jourdan, Frankfurt am Main	1 bis 3
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	1 bis 3
Hochbaufacharbeiter/ Hochbaufacharbeiterin (Hw, IH)	Arnold-Bode-Schule, Kassel	2
SP Beton- und Stahlbetonarbeiten	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2
	Werner-von-Siemens-Schule, Wetzlar	2
	Philipp-Holzmann-Schule, Frankfurt am Main	2
	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	2

Hotelfachmann/ Hotelfachfrau (IH)	Willy-Brandt-Schule Gießen, Gießen	2 bis 3
Industriemechaniker/ Industriemechanikerin (Hw, IH)	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg	2 bis 4
Kaufmann/ Kauffrau für Digitalisierungsmanagement (IH)	Gewerbliche Schulen, Dillenburg	2 bis 3
	Johann-Philipp-Reis-Schule, Friedberg	2 bis 3
Kaufmann/ Kauffrau für IT-System-Management (IH)	Gewerbliche Schulen, Dillenburg	2 bis 3
	Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg a. d. Lahn	2 bis 3
Koch/ Köchin (IH)	Berufliche Schulen des Werra-Meißner-Kreises in Witzenhausen, Witzenhausen	1 bis 3
Konditor/ Konditorin (Hw)	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	1 bis 3
	Konrad-Adenauer-Schule, Kriftel	2 bis 3
Konstruktionsmechaniker/ Konstruktionsmechanikerin (Hw, IH)	Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule, Fritzlar	2 bis 4
	Vogelsbergschule Lauterbach, Lauterbach	2 bis 4
	Berufliche Schule Oberhessen, Nidda	2 bis 4
	Berufliche Schulen Untertaunus, Taunusstein	2 bis 4
	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2 bis 4
Land- und Baumaschinen-mechatroniker/ Land- und Baumaschinenmechanikerin (Hw, IH)	Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg a. d. Lahn	1 bis 3
Maschinen- u. Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerin (IH)	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	2
SP Druckweiter- und Papierverarbeitung (Medientechnologie Druckverarbeitung)		
Maschinen- u. Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerin (IH)	Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Schule, Fritzlar	2
SP Metall- und Kunststofftechnik (Feinwerk.)	Berufliche Schulen Bad Hersfeld, Bad Hersfeld	2

	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2
	Wilhelm-Knapp-Schule, Weilburg	2
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2
	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg	2
Maschinen- u. Anlagenführer/ Maschinen- und Anlagenführerin (IH) SP Metall- und Kunststofftechnik (Werkzeugm.)	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2
	Vogelsbergschule Lauterbach, Lauterbach	2
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2
	Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg a. d. Lahn	2
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2
	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2
	Gewerblich-technische Schulen der Stadt Offenbach, Offenbach	2
	Brühlwiesenschule, Hofheim am Taunus	2
	Berufliche Schulen Untertaunus, Taunusstein	2
	Werner-Heisenberg-Schule, Rüsselsheim am Main	2
	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg	2
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	2
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2
Maurer/ Maurerin (Hw, IH)	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	2 bis 3
Mechatroniker/ Mechatronikerin (Hw, IH)	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	1 bis 4
Mediengestalter/ Mediengestalterin Digital und Print FR Designkonzeption (Hw, IH)	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3
Mediengestalter/ Mediengestalterin Digital und Print FR Digitalmedien (Hw, IH)	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3
Mediengestalter/ Mediengestalterin Digital und Print FR Printmedien (Hw, IH)	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3
Mediengestalter/ Mediengestalterin Digital und Print FR Projektmanagement (Hw, IH)	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3
Medientechnologie/ Medientechnologin Druck	Alexander-Baikal-Schule, Offenbach am Main	1 bis 3

(Hw, IH)	August-Debertschule, Unterbach, Dittmann	1 bis 3	1 bis 3
Medientechnologie/ Medientechnologin Druckverarbeitung (IH)	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	2 bis 3	2 bis 3
Metalbauer/ Metallbauerin FR Konstruktionstechnik (Hw)	Berufliche Schulen Eschwege, Eschwege	2 bis 4	2 bis 4
	Berufliche Schulen Bad Hersfeld, Bad Hersfeld	2 bis 4	2 bis 4
	Berufliche Schulen Untertaunus, Taunusstein	2 bis 4	2 bis 4
	Werner-Heisenberg-Schule, Rüsselsheim am Main	2 bis 4	2 bis 4
Pharmazeutisch-kaufmännischer Angestellter/ Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte (FB)	Eduard-Stieler-Schule, Fulda	1 bis 3	1 bis 3
Produktionsfachkraft Chemie (IH)	Ludwig-Geißler-Schule, Hanau	2	2
	Kerschensteinerschule, Wiesbaden	2	2
Raumausstatter/ Raumausstatterin SP Boden (Hw)	Willy-Brandt-Schule Gießen, Gießen	1 bis 3	1 bis 3
	Willy-Brandt-Schule Gießen, Gießen	1 bis 3	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3	1 bis 3
Raumausstatter/ Raumausstatterin SP Polstern (Hw)	Willy-Brandt-Schule Gießen, Gießen	1 bis 3	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3	1 bis 3
Raumausstatter/ Raumausstatterin SP Raumdekoration (Hw)	Willy-Brandt-Schule Gießen, Gießen	1 bis 3	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3	1 bis 3
Raumausstatter/ Raumausstatterin SP Wand- und Deckendekoration (Hw)	Willy-Brandt-Schule Gießen, Gießen	1 bis 3	1 bis 3
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1 bis 3	1 bis 3
Rechtsanwaltsfachangestellter/ Rechtsanwaltsfachangestellte (FB)	Kaufmännische Schulen der Universitätsstadt Marburg, Marburg	2 bis 3	2 bis 3
	Richard-Müller-Schule, Fulda	2 bis 3	2 bis 3
	Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg a. d. Lahn	1 bis 3	1 bis 3
	Kaufmännische Schulen Hanau, Hanau	2 bis 3	2 bis 3

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/ Notarfachangestellte (FB)	Max-Weber-Schule, Gießen	2 bis 3
	Peter-Paul-Cahensly-Schule, Limburg a. d. Lahn	1 bis 3
	Schulze-Delitzsch-Schule, Wiesbaden	2 bis 3
Technischer Produktdesigner/ Technische Produktdesignerin (IH)	Erasmus-Kittler-Schule, Darmstadt	2 bis 4
FR Maschinen- und Anlagenkonstruktion		
Werkzeugmechaniker/ Werkzeugmechanikerin (IH)	Ferdinand-Braun-Schule, Fulda	2 bis 4
	Vogelsbergschule Lauterbach, Lauterbach	2 bis 4
	Theodor-Litt-Schule, Gießen	2 bis 4
	Friedrich-Dessauer-Schule, Limburg a. d. Lahn	2 bis 4
	Hochtaunusschule Oberursel, Oberursel (Taunus)	2 bis 4
	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	2 bis 4
	Gewerblich-technische Schulen der Stadt Offenbach, Offenbach	2 bis 4
	Brühlwiesenschule, Hofheim am Taunus	2 bis 4
	Berufliche Schulen Untertaunus, Taunusstein	2 bis 4
	Werner-Heisenberg-Schule, Rüsselsheim am Main	2 bis 4
	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg	2 bis 4
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4
	Heinrich-Kleyer-Schule, Frankfurt am Main	2 bis 4
	Brühlwiesenschule, Hofheim am Taunus	2 bis 4
	Friedrich-Ebert-Schule, Wiesbaden	2 bis 4
Zerspanungsmechaniker/ Zerspanungsmechanikerin (Hw, IH)	Werner-Heisenberg-Schule, Rüsselsheim am Main	2 bis 4
	Landrat-Gruber-Schule, Dieburg	2 bis 4
	Erasmus-Kittler-Schule, Darmstadt	2 bis 4
	Heinrich Metzendorf Schule, Bensheim	2 bis 4
	Berufliches Schulzentrum Odenwaldkreis in Michelstadt, Michelstadt	2 bis 4

	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1. bis 3. Ausbildungsjahr
Konditor/Konditorin (Hw)	Bergiuschule, Frankfurt am Main	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	Berufliche Schulen des Main-Kinzig-Kreises in Gelnhausen, Gelnhausen	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	BerufsschulCampus Schwalmstadt, Schwalmstadt	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	Eduard-Stieler-Schule, Fulda	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	Elisabeth-Knippling-Schule, Kassel	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	Käthe-Kollwitz-Schule, Offenbach	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	Käthe-Kollwitz-Schule, Wetzlar	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	Konrad-Adenauer-Schule, Kriftel	Nur im 1. Ausbildungsjahr
	Louise-Schroeder-Schule, Wiesbaden	1. bis 3. Ausbildungsjahr
	Peter-Behrens-Schule, Darmstadt	1. bis 3. Ausbildungsjahr